

# Auf zum Jahrmarkt der Freude – die Glücksausstellung im Industriemuseum

„Jahrmarkt der Freude“ heißt die Glücksausstellung, zu der Sachsenlotto in Kooperation mit dem Schaustellerverband Mittelsachsen jetzt einlädt. Im Rahmen der Chemnitzer Museumsnacht wird sie am 14. Mai 2022 eröffnet und zeigt bis zum 15. Juli neben der Geschichte des Glücksspiels in Sachsen eine Sammlung historischer Lotto-Gesellschaftsspiele und alte Jahrmarkt-Requisiten und Miniatur-Karussells.

### Die Entstehungsgeschichte dieser besonderen Veranstaltung

Schausteller transportieren seit Jahrhunderten Glück, Spiel und Spaß. Sie kreieren eine Welt voller Freude und Gelassenheit, in der sich viele gerne eine Auszeit nehmen. Auch Sachsenlotto steht für Glück, Spiel und Spaß und unterstützte Ende des letzten Jahres den Schaustellerverband Mittelsachsen. Diese Zusammenarbeit brachte den Botschaftern des Glücks einen dringend benötigten LKW-Anhänger. Für das Motiv des Anhängers wurde ein besonderer Kreativwettbewerb veranstaltet. Eingereicht wurden 57 einzigartige Motive – eine Jury der Kooperationspartner entschied, welches Motiv den LKW-Anhänger nun zieren sollte. Es war keine leichte Entscheidung, und um der Vielzahl der kreativen Motive gerecht zu werden, werden diese nun in einer besonderen Ausstellung gewürdigt. Es entwickelte sich die Kooperation mit dem Industriemuseum Chemnitz und die Idee dieser Ausstellung war geboren. Das Ziel war, eine Ausstellung zu schaffen, die die Motive präsentiert und dabei das Gefühl von Gelassenheit und Glück an einem Ort bündelt: Einen Jahrmarkt der Freude!

### Lehrreich, unterhaltsam und überraschend

Sachsenlotto eröffnet die Glücksausstellung im Industriemuseum Chemnitz in der Rasmussen-Halle am 14. Mai 2022 im Rahmen der Chemnitzer Museumsnacht. Die Ausstellung ist kostenlos und kann zu den Öffnungszeiten des Industriemuseums besucht werden. Bis zum 15. Juli haben die Besucher Zeit, die Einsendung des Kreativwettbewerbs zu bewundern. Zusätzlich erfahren sie etwas über die spannende Geschichte von Lotto in Sachsen und können dabei auch eine Sammlung historischer Lotto-



Gesellschaftsspiele bestaunen. Für eine Portion Ostalgie sorgt ein Wiedersehen mit TELE-LOTTO: Eines der originalen Ziehungsgeräte wird wieder für glückliche Überraschungen sorgen. Eines der originalen Ziehungsgeräte wird wieder für glückliche Überraschungen sorgen. So haben Besucher die Chance während der Ausstellungsdauer am Spiel 5 aus 35 teilzunehmen. Bei einer Live-Ziehung am 08. Juli um 16:30 Uhr werden dann die Gewinner mit mindestens 3 richtigen ermittelt.

Auf dem Jahrmarkt der Freude finden Interessierte zudem zahlreiche alte Jahrmarkt-Requisiten und Miniatur-Karussells. Diese sind Zeugen einer langen Geschichte des Glücks. Volksfeste gehören seit Jahrhunderten zur Tradition von Chemnitz und Umgebung. Die Annaberger Kät beispielsweise ist über 500 Jahre alt. So fand dieses Thema auch Einzug in die Handwerkskunst und wurde in vielen Modellen verarbeitet. Manchmal war es nur als Hobby und manchmal wurden die Modelle in einer kleinen Serie produziert. Sachsenlotto präsentiert auf dem Jahrmarkt der Freude exemplarisch einige von ihnen.

Das älteste Exponat der Ausstellung ist ein Miniatur-Schaustellerwohnen aus den 1920er Jahren, angefertigt von einem Hobbybastler aus Burkhardtsdorf. Die Exponate stammen vom Schlossbergmuseum Chemnitz, aus dem Depot Pohl-Ströher von Lopesa in Gelenau (Erzgebirge), dem Schausteller Katschmann und der Firma Lübartsch.

### ### Glücksmomente zur Eröffnung

Passend zu Karussell, Popcorn und Zuckerwatte wird die Ausstellung am 14. Mai im Rahmen der Chemnitzer Museumsnacht mit einem bunten Programm aus Gauklerei, Zauberei, Artistik, Jonglage, Humor und Live-Musik eröffnet. Ein besonderer Höhepunkt ist eine Live-Ziehung mit dem Triesel, einem originalen Ziehungsgerät von Tele-Lotto.

### ### Das Lotto-Prinzip – Voller Einsatz für Sachsen

Die Sächsische Lotto-GmbH ist eine regionale, staatliche Lotteriegesellschaft, welche für die Zufriedenheit der Kunden und für die Bereitstellung gemeinnütziger Mittel im Freistaat arbeitet. Die erwirtschafteten Mittel unterstützen zahlreiche soziale und kulturelle Leistungen für alle im Freistaat – so profitiert durch die zielgerichtete gemeinnützige Verwendung über den Staatshaushalt jeder Bürger in Sachsen indirekt von den abgeführten „Lotto-Geldern“. Seit ihrer Gründung belaufen sich die Abführungen der Sächsischen Lotto-GmbH an den Freistaat Sachsen auf rund 3,2 Milliarden Euro.